



WHZ-Racing Team: Preisgekrönt, aber vom Pech verfolgt

Letztes Rennen der Saison trotz Panne mit hervorragenden Einzelergebnissen



Dass „Horst“ ein toller Flitzer ist, bestätigte sich auch in Italien noch einmal: Beim Rennwochenende im italienischen Varano de' Melegari gewann das WHZ-Racing Team unter 39 europäischen Mannschaften den ersten Platz in der Kategorie „Design“. Daneben errangen die Zwickauer jeweils eine Auszeichnung für das beste Fahrwerk und für die Mannschaft mit dem höchsten Frauenanteil.

Im Ausdauerrennen mussten die Studenten ihren „Horst“ leider vorzeitig von Piste nehmen, da sich eine sicherheitskritische Schraube gelockert hatte. Trotzdem errang das Team einen beachtlichen 16. Platz in der Gesamtwertung und damit das obere Mittelfeld des Wettbewerbs. Bereits am 31. August fiel der Startschuss für die Konstruktion des Rennwagens „FP 410“, mit dem die Zwickauer in der nächsten Saison antreten wollen.

gez. Volker Kurz